

Filmreife Verfolgungsjagd endet an Straßensperre

24-jähriger Leipziger will sich Kontrolle entziehen / Polizeibeamte können Flüchtigen festnehmen

Grimma/Großbardau. Bei einer routinemäßigen Verkehrskontrolle in Grimma wollte eine Polizeistreife gestern Nacht gegen zwei Uhr einen älteren Pkw Citroen BX stoppen. Doch dessen Fahrer, ein 24-jähriger Mann, entzog sich der Polizeikontrolle, indem er das Gaspedal durchdrückte und flüchtete. Die eingeleitete Verfolgung führte zunächst über die S11 von Grimma nach Bad Lausick und wieder zurück. Daraufhin haben weitere alarmierte Beamte auf freier Strecke zwischen Kleinbardau und Großbardau mit zwei Polizeifahrzeugen eine Straßensperre eingerichtet. Diese versuchte der Flüchtige mit seinem Citroen wie in einem Actionfilm zu durchbrechen.

Die vier Polizeibeamten konnten sich noch rechtzeitig mit beherzten Sprüngen in Sicherheit bringen, denn es kam zu einer heftigen Kollision. In deren Folge geriet das Fluchtfahrzeug sofort in Brand, der aber von den Beamten mit Handfeuerlöschern schnell gelöscht werden konnte. Auch die zwei als Straßensperre genutzten Streifenfahrzeuge wurden zum Teil stark beschädigt und mussten abgeschleppt werden.

Bei diesem spektakulären Unfall blieb der Flüchtige unverletzt und konnte sofort überwältigt werden. Nach seiner Festnahme wurde er auf das Polizeirevier in Grimma gebracht. Die sofort eingeleiteten Ermittlungen ergaben, dass es sich bei dem 24-Jährigen um einen Mann aus Leipzig handelt. Anhand der mitgeführten Papiere konnte er nachweisen, Fahrzeugeigentümer zu sein. Allerdings war der Citroen nicht für den Straßenverkehr zugelassen. Zudem trafen ihn die Beamten ohne Besitz eines gültigen Führerscheines an. Die am Fluchtwagen befestigten MTL-Kennzeichen erwiesen sich als gestohlen.

Um zur Sicherung der Unfallstelle den Straßenabschnitt auszuleuchten, wurden die Kameraden der Feuerwehren aus Grimma und Großbothen aus den Betten geholt. Die Straße blieb für mehrere Stunden in beide Richtungen voll gesperrt.

Datum: 08.03.2010

Spektakulär: Der Citroenfahrer versuchte, die von der Polizei eingerichtete Straßensperre zu durchbrechen. Dabei beschädigte er zwei Streifenwagen. Foto: Frank Schmidt

